

# Jahrespressekonferenz Geschäftsjahr 2022/23

---

Hamburg, den 20. Dezember 2023

 **Aurubis**



# Aurubis schließt Geschäftsjahr mit guten Ergebnissen am oberen Ende der letzten Prognose ab und treibe Sicherheit voran

Operatives EBT

**349 Mio. €**

(Vj. 532 Mio. €)

ROCE

**11,3 %**

(Vj. 19,0 %)

Netto-Cashflow

**573 Mio. €**

(Vj. 295 Mio. €)<sup>1</sup>

Angemessene  
Beteiligung der  
Aktionäre –  
Dividendenvorschlag

**1,40 €**

(Vj. 1,80 €)

Arbeitssicherheit im Fokus: [Umfangreiche Maßnahmen](#) auf dem Weg zur „[Vision Zero](#)“

Kriminelle Handlungen: Ermittlungen mit Hochdruck vorangetrieben, weitere Erkenntnisse, [wichtige Sofortmaßnahmen umgesetzt und Plan nach vorn.](#)

Finanzielle Auswirkungen krimineller Handlungen belasten GJ. 2022/23 deutlich; [Dennoch: Op. EBT am oberen Ende des Prognosekorridors](#)

Weitere wichtige [strategische Projekte genehmigt](#): Anlage zur Edelmetallverarbeitung, um Sicherheitsniveau zu stärken, verbesserte Schlackenbehandlung, weitere Ausbaustufe des Umweltprojekts RDE und PV-Anlage

Nachhaltigkeitsaktivitäten ausgebaut: [Abschluss der Testreihe mit Ammoniak anstelle von Erdgas](#), Investitionen in wasserstofffähige Anodenöfen „H2-Ready“, erfolgreiche [Copper Mark-Zertifizierung](#) des belgischen Werks [in Olen](#)

Prognose GJ 2023/24 schließt an das hohe durchschnittliche Ergebnisniveau der letzten drei Jahre an: operatives Ergebnis (EBT) zwischen [380 und 480 Mio. €](#)

<sup>1</sup> Vorjahreswert angepasst.

# Arbeitssicherheit im Fokus: Umfangreiche Maßnahmen auf dem Weg zur „Vision Zero“ angestoßen und ausgerollt

## ✓ Tiefgehende **Analysephase** abgeschlossen:

- **360 Grad-Mitarbeiterumfrage** zur Arbeitssicherheit schafft Basis für Schärfung der Sicherheitskultur
- **Management-Interviews** zu Arbeits- und Prozesssicherheit: Identifikation von Ansatzpunkten zur Stärkung der Führungsverantwortung im Kontext Sicherheit
- **Standortanalyse** für Hamburger Werk: individuelle Stärken-Schwächen-Analyse von Risikobewusstsein, Risikomanagement und Arbeitssicherheitsprozessen zur Ableitung und Umsetzung passgenauer Verbesserungsmaßnahmen
- Schrittweise Durchführung **an jedem Aurubis- Standort**

## ✓ Standortübergreifende **Sofortmaßnahmen** ausgerollt:

- Optimierung der **Sicherheitsabläufe**
- Verbesserung des **Sicherheitsniveaus** bei **Arbeitsfreigabe** und Instandhaltungsprozessen
- Zusätzliche **Schulungen und Trainings**
- Überarbeitung der **Arbeitssicherheitsdokumentation**
- Schärfung der **Sicherheitskultur**

🔄 Zur **Erreichung der Vision Zero** (Ziel: null arbeitsbedingte Unfälle, Verletzungen und Erkrankungen): Entwicklung einer **langfristigen Strategie für die Arbeitssicherheit** mit Fokus auf Regelkonformität, Rolle der Eigenverantwortung, weitere Schulungsbedarfe, Förderung von Spitzenleistungen im Bereich Arbeitssicherheit

➤ **Arbeits- und Werkssicherheit als Grundwerte des Handelns aller Mitarbeiter und Führungskräfte**

# Kriminelle Handlungen: Ermittlungen werden mit Hochdruck vorangetrieben

## Ausgangslage

- Am 31.08.23 Indizien für erhebliche Abweichungen vom Soll-Metall-Bestand sowie bei Sonderproben bestimmter Lieferungen von Einsatzmaterialien im Recyclingbereich
- Hochprofessionelle kriminelle Betrugshandlungen als Ursache identifiziert
- Umgehend eingeleitete Sonderinventur zum 31.8.2023 quantifiziert Wert des Fehlbestands an Metallen auf 185 Mio. €

## Handlungsfähigkeit hergestellt

- ✓ LKA führt Ermittlungen: **fortlaufende und enge Kooperation mit Behörden**
- ✓ Einrichtung der **Task Force SAFE**
- ✓ Gründung **Aufsichtsrat Sicherheitsausschuss**
- ✓ Interne Untersuchungen durch **externe und interne Experten**
- ✓ **Transparente Information** des Kapitalmarkts und der Öffentlichkeit

# Kriminelle Handlungen: Erkenntnisstand erweitert

## Weiterer Ermittlungsstand der kriminellen Aktivitäten

**Diebstahl**, der im Juni bekannt wurde

- wird seit 12.12.23 verhandelt. Wir erwarten eine Verurteilung.
- Keine wesentlichen Effekte auf das GJ 2022/23.

**Manipulation interner Proben** bestimmter Einsatzmaterialien im Recyclingbereich

- Es konnte eine Materialgruppe eingegrenzt werden – im **Fokus stehen hochedelmetallhaltige Katalysatoren**.
- Fehlbestand in einem hohen zweistelligen Mio.-Euro-Betrags festgestellt, gegen den Forderungen aus Versicherungen mit 30 Mio. € eingebucht wurden.

weiteren **Fehlbestand an Edelmetallen (Zwischenprodukte)**

- Forensische Erkenntnisse und umfangreiche interne Analysen zeigen **mögliche Szenarien**, aber: **Die Ermittlungen dauern an**.
- Fehlbestand in einem niedrigen dreistelligen Mio.-Euro-Betrag festgestellt. Diesen laufen positive Effekte im mittleren zweistelligen Mio.-Euro-Betrag entgegen.

# Kriminelle Handlungen: Sicherheitsniveau gestärkt

## Finanzielle Auswirkungen

- Bilanzierung von Vorratsvermögens unter Anwendung verschiedener **zulässiger und branchenüblicher Schätzverfahren**
- Sie beziehen sich auf **Bestandsermittlung** bei Inventur sowie auf **Bestimmung ausbringbarer Metallinhalte**
- **Unwesentliche Schwankung** bei Metallinhalten sind Teil des Geschäftsmodells. Zudem wirken Metallpreisschwankungen auf Vorratsbewertung
- Diese Gründe führen dazu, das sich **Effekte zum Bilanzstichtag 30.09.23 nicht vollumfänglich** auf die Ermittlung der Inventurdifferenz zum 31.08.23 von **185 Mio. € überleiten lassen**
- Dies führt zu einer **bewerteten Gesamtdifferenz** zum 30.09.23 von **169 Mio. €**

## Schutzmaßnahmen umgesetzt

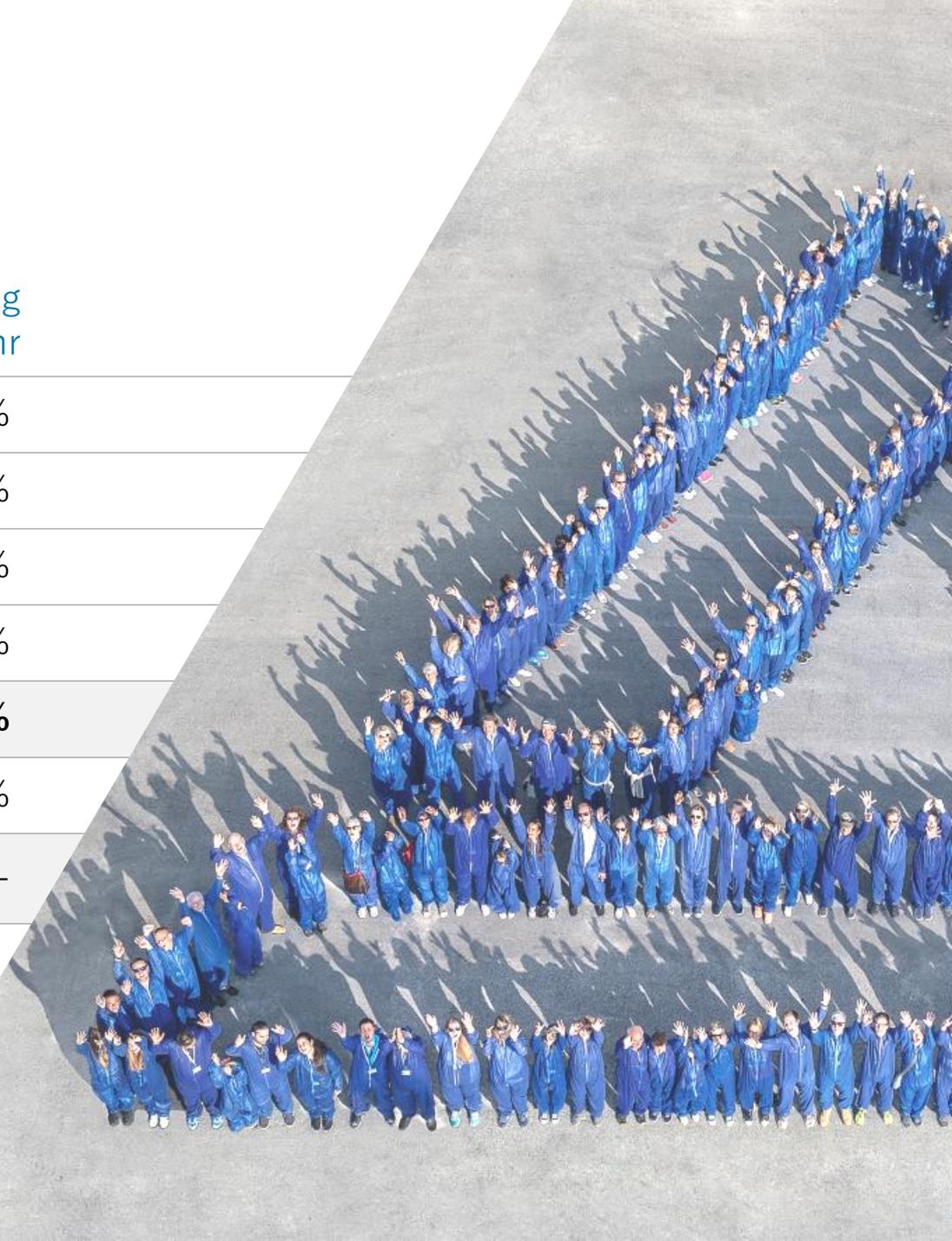
- ✓ **Risikobasierte Schwachstellenanalyse:**
  - ✓ Unabhängige Analyse in den wesentlichen kritischen Bereichen
  - ✓ Über 150 umgesetzte Maßnahmen haben Risiko effektiv mitigiert
- ✓ **Sofortmaßnahmen, u.a.:**
  - ✓ Verschärfung Zugangsberechtigung für sensible Bereiche
  - ✓ Aufstockung Kontrollpersonal und Verstärkung Sicherheitsdienst
  - ✓ Umfangreiche Videoüberwachung
  - ✓ Intensivierung Lieferantenscreenings
  - ✓ Zusätzliche Sicherung von Transporten
  - ✓ Optimierung im Inventurbereich: künftig frühere Differenzfeststellung
  - ✓ Gezielte Investitionen in Sicherheit – z.B. neue Anlage zur Verarbeitung von Edelmetallen



**Sicherheitsniveau signifikant erhöht: Ähnliche Fälle dieser Größenordnung können für die Zukunft ausgeschlossen werden**

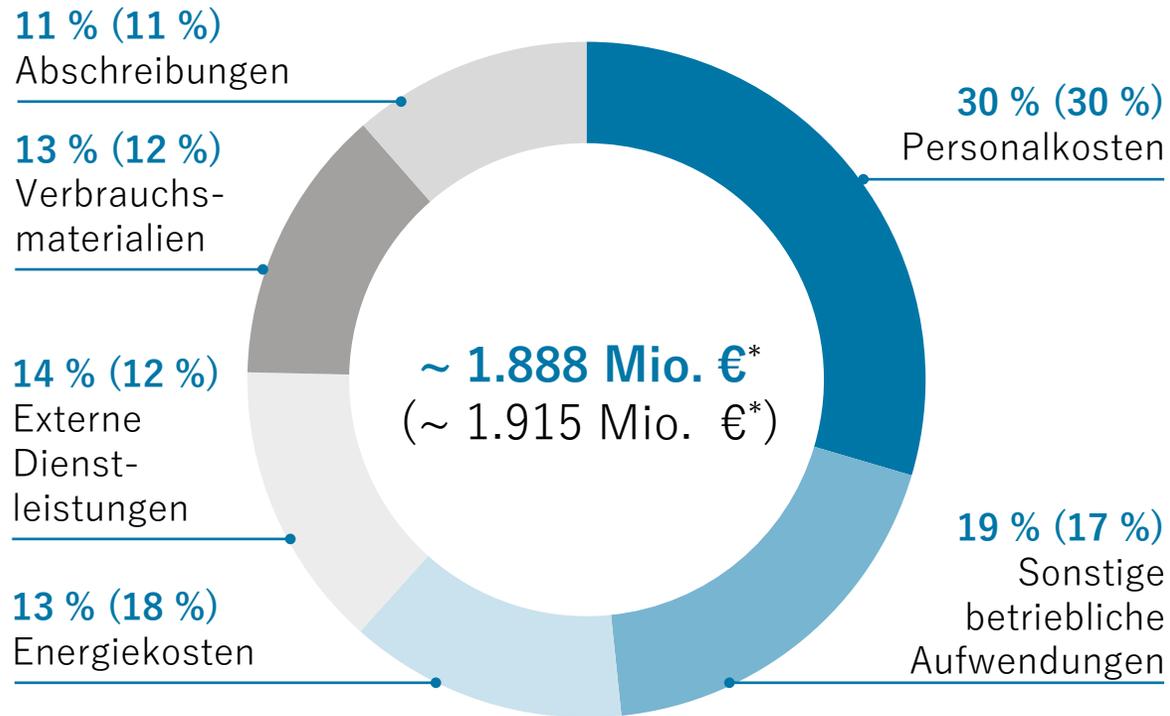
# Aurubis schließt Geschäftsjahr mit guten Ergebnissen ab

(nach IFRS operativ)		12M 2022/23	12M 2021/22	Abweichung Vorjahr
Umsatz	Mio. €	17.064	18.521	-8 %
Rohergebnis	Mio. €	1.470	1.647	-11 %
EBITDA	Mio. €	557	753	-26 %
EBIT	Mio. €	342	533	-36 %
<b>EBT</b>	Mio. €	<b>349</b>	<b>532</b>	<b>-34 %</b>
Konzernergebnis	Mio. €	268	433	-38 %
<b>ROCE operativ</b> <small>(operatives EBIT letzte 4 Quartale)</small>	%	<b>11,3</b>	<b>19,0</b>	-



# Energiekostenrückgang maßgeblich für Kostenreduktion auf Konzernebene

Überblick der Kosten-/Aufwandspositionen GJ 2022/23  
(Vorjahr)



\* Zahlen um Energiekompensation bereinigt



# Solide Bilanzstruktur bildet ein stabiles Fundament für profitables, nachhaltiges Wachstum

		12M 2022/23	12M 2021/22	Ziel
<b>ROCE<sup>1</sup></b>	%	<b>11,3</b>	<b>19,0</b>	<b>15,0</b>
Eigenkapitalquote (EK/BS)	%	56,6	54,0	> 40,0
Schuldendeckung <sup>2</sup>		-0,4	-0,5	< 3,0
		12M 2022/23	12M 2021/22	
Investitionen	Mio. €	633	362	
Eingesetztes Kapital (Stichtag)	Mio. €	3.182	2.866	
Netto-Cashflow	Mio. €	573	295 <sup>3</sup>	

<sup>1</sup> EBIT rollierend letzte 4 Quartale.

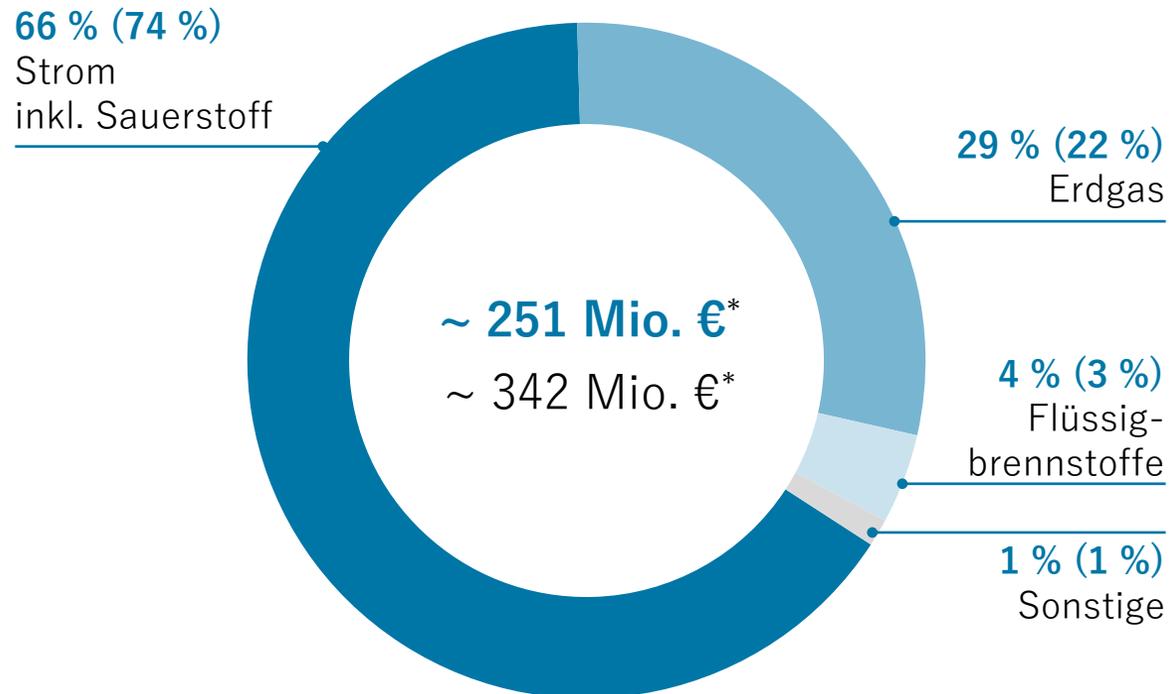
<sup>2</sup> Netto-Finanzverbindlichkeiten / EBITDA rollierend letzte 4 Quartale.

<sup>3</sup> Vorjahreswert angepasst.

# Signifikanter Rückgang der Kosten für Strom

Strombedarf / CO<sub>2</sub>-Scopes des Aurubis-Konzerns

Aufschlüsselung der Energiekosten GJ 2022/23 (Vorjahr)



\* Zahlen um Energiekompensationen bereinigt

Aurubis / Jahrespressekonferenz am 20. Dezember 2023

Stromverbrauch inkl. Sauerstoff im Aurubis-Konzern im KJ 2022: ca. 1,85 TWh (Vj. 1,94 TWh)

CO<sub>2</sub>-Emissionen im KJ 2022 von 1,33 Mio. T (Vj. 1,60 Mio. t), 0,56 Mio. t Scope 1, 0,77 Mio. t Scope 2 (Vj. 1,05 Mio. t)

Energiepolitik bleibt hoch-relevant

Wirtschaft braucht klare Rahmenbedingungen und Verlässlichkeit

# Vorreiter bei Lebenszyklusanalysen – und wesentlich niedrigere CO<sub>2</sub>-Fußabdruck als der Industriedurchschnitt

Kupferkathoden (in kg CO<sub>2</sub> eq./t Cu)

Globaler Industriedurchschnitt



2019: **3.965**

Aurubis



2022: **1.495**

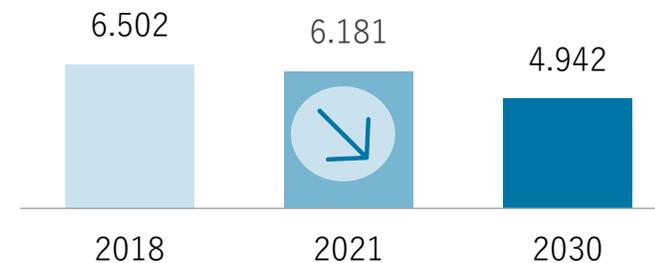
\* Bitte beachten Sie, dass die ITA-Daten nach der CML-Methode der Folgenabschätzung gemeldet werden, die nur bedingt vergleichbar ist.

Quelle: International Copper Association 2019, Aurubis LCA 2022

Absolute CO<sub>2</sub>-Emissionen Scope 1+2 (in kt)



CO<sub>2</sub>-Emissionen Scope 3 (in kt)<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Stabile Kupferkathodenproduktion bis Zieljahr angenommen (Ziel der physischen Intensität)

» Aurubis steht für konsequente Verbesserung der Energieeffizienz:  
Kosten senken, CO<sub>2</sub>-Fußabdruck reduzieren

# Marktausblick: Weiter hohe Nachfrage nach Aurubis-Produkten aufgrund Elektrifizierung und grüner Transformation

Erneuerbare Energien

Infrastruktur

E-Mobilität



## Wachstumstreiber für Kupfer intakt:

- Der Anteil der Energiewende getriebenen Kupfernachfrage soll von einem Anteil 10 % (2023) auf 22 % (2030) wachsen
- Metalle für die Energiewende machen schon heute ~80 % des Verbrauchswachstums aus
- Wachsender Kupferbedarf nur durch Kombination aus Recycling und Primärmaterial zu befriedigen
- EU will mit Critical Raw Materials Act Minenausbau und Recycling in Europa weiter stärken

## Positiver Ausblick für Aurubis-Ergebnistreiber

- **Kupferprodukte:** Hohe Nachfrage nach Gießwalzdraht erwartet. Nachfrage nach Strangguss- und Flachwalzprodukten auf Niveau des Vorjahres
- **Kupferprämie:** Für 2024 unverändert auf Rekordniveau von 228 US\$/t festgelegt – spiegelt hohe Nachfrage
- **Kupferkonzentrat:** Wachsendes Angebot an Konzentraten durch Greenfield-Minenprojekte und Erweiterungen
- **Recyclingmaterialien:** stabile Versorgungslage für Recyclingmaterialien mit stabilen Raffinierlöhnen.
- **Schwefelsäure:** leicht unter Vorjahresniveau

# Prognose schließt an hohes durchschn. Ergebnisniveau der letzten drei Jahre an: op. EBT zwischen 380 und 480 Mio. €

Operatives **EBT**  
zwischen **380** Mio. €  
und **480** Mio. €

Operativer **ROCE**  
zwischen **10** %  
und **14** %

	Operatives EBT in Mio. €	Operativer ROCE in %
Konzern	<b>380 – 480</b>	<b>10 – 14</b>
Multimetal Recycling	60 – 120	5 – 9
Custom Smelting & Products	410 – 470	19 – 23

# Umsetzung der Strategie: Insgesamt Projekte von 1,7 Mrd. € genehmigt oder im Bau – für profitables und nachhaltiges Wachstum



**Industrielle Vorreiterrolle  
im Bereich Nachhaltigkeit**

- Enabler**
- Digitalisierung, Automatisierung und „Plant of the Future“
  - Strategisches Ressourcenmanagement, Talentförderung und Mitarbeitergewinnung



# Bau neuer Edelmetallverarbeitung in Hamburg stärkt Sicherheit und ermöglicht weitere strategische Projekte

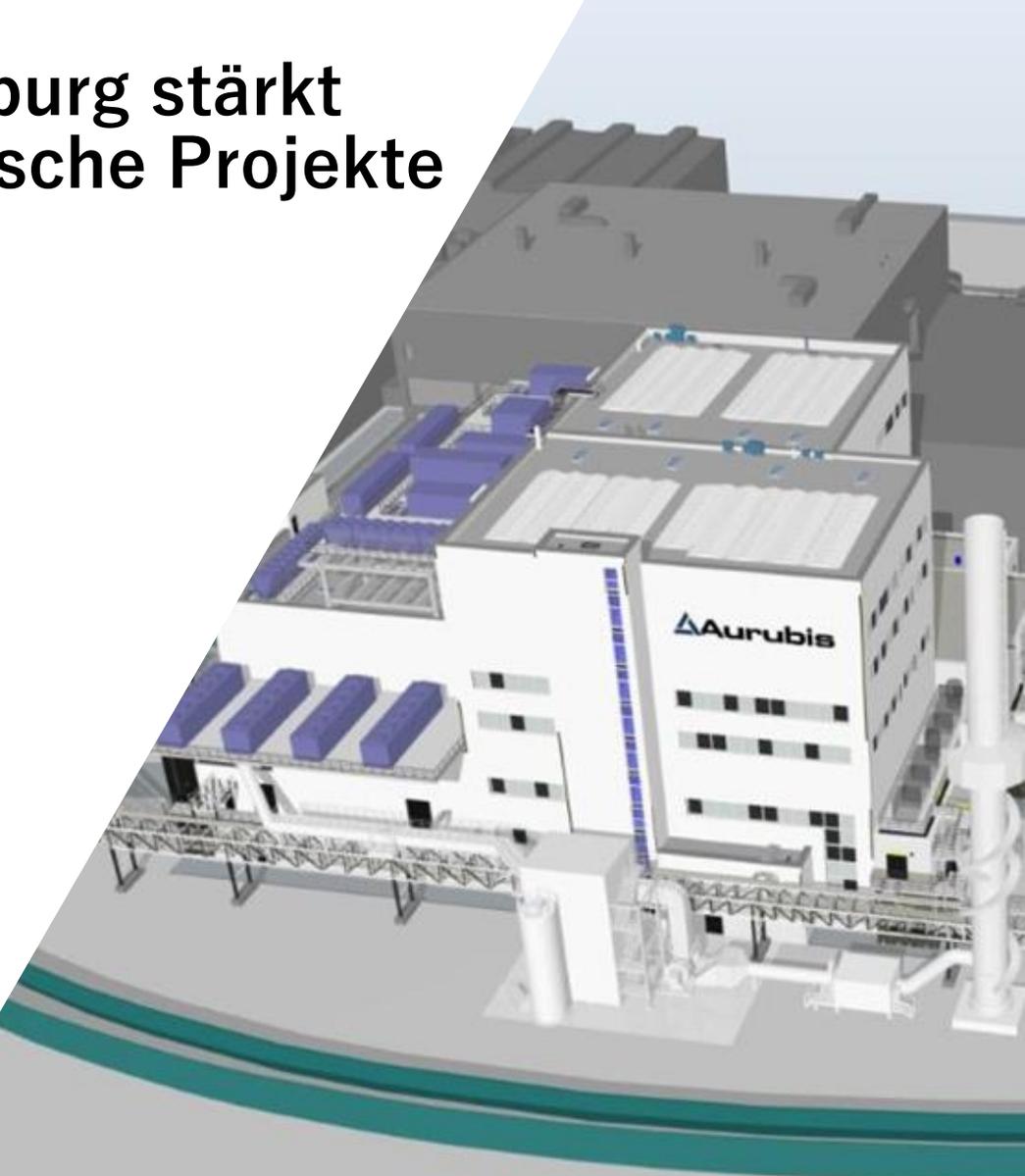
Investition von ~ 300 Mio. € optimiert Prozesskette und umfasst integriertes Sicherheitskonzept – **mehrere Sicherheitsstufen für höheren physischen Schutz**

**Schnellere Ausbringung von Edelmetallen** optimiert das Net Working Capital

**Erweiterung der Verarbeitungskapazität** ermöglicht weitere strategische Projekte durch Ausbau der Kapazitäten für Edelmetalle

**Maßstäbe durch innovative Prozess- und Anlagentechnik**

**Reduktion der operativen Kosten** der Edelmetallverarbeitung um 15 %



Kerngeschäft  
sichern



Kerngeschäft  
stärken

# Nachhaltigkeit: Zweite Ausbaustufe (RDE) zur weiteren Reduktion diffuser Emissionen

Aurubis investiert aktiv in den Umweltschutz am Standort in Hamburg mit Investition von ~ 30 Mio. €

Mit 2. Ausbaustufe des RDE-Projekts werden sämtliche Dachreiter der Konverterhalle der Primärhütte (RWO) abgesaugt und an innovatives Filtersystem angeschlossen

Insgesamt ~1.600.000 Nm<sup>3</sup>/h Luftansaugleistung

Steuerbar je nach aktuellem Bedarf und damit sehr energieeffizient

Mit Stufe 2 ist eine gesamte Verringerung der diffusen Emissionen in der RWO um ca. 80 % zu erwarten

Seit 2000 rund 830 Mio. € in Umweltschutzmaßnahmen im Bereich der Kupfererzeugung investiert – höchste Standards der Nachhaltigkeit in der Branche



# Ausbau der nachhaltigen und kostengünstigen Solarstromerzeugung am bulgarischen Standort

Investition von 15 Mio. € in Ausbaustufe von Solaranlage in Bulgarien, mit einer weiteren Leistung von rund 18 MWp

Bis 2025 Verdoppelung der Leistung des bereits heute größten Solarparks für Eigennutzung in Südost-Europa auf annähernd rund 42 MWp.

Nach Fertigstellung werden Solaranlagen rd. 55.000 MWh Strom pro Jahr erzeugen, deckt ~10 % des Strombedarfs des bulgarischen Werks

Stromerzeugung entspricht dem jährlichen Bedarf von 15.000-Vier-Personen-Haushalten, also dem einer Kleinstadt.

Zudem Einsparungen von rund 28.000 t CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Jahr, weitere Reduzierung des im internationalen Branchenvergleich bereits sehr niedrigen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks pro erzeugter Tonne Kupfer



**Industrielle Vorreiterrolle  
im Bereich Nachhaltigkeit**

# Aurubis Richmond: Erfolgreich auf dem Weg zur Inbetriebnahme in 2024



# Strategie im Umsetzungsmodus: Entwicklung ausgewählter Projekte (1/2)



Wachstum  
verfolgen



Kerngeschäft  
sichern und stärken

ASPA: Hochmoderne Anlage  
zur Anodenschlammbehandlung 



BOB: Recyclinganlage für  
Nickel und Kupfer in Belgien 



CRH: Ausbau Recycling &  
metallurgischer Fähigkeiten 



Batterierecycling als  
strategisches Wachstumsfeld 



# Strategie im Umsetzungsmodus: Entwicklung ausgewählter Projekte (2/2)



**Industrielle  
Vorreiterrolle im  
Bereich Nachhaltigkeit**

Reduktion diffuser Emissionen  
im Primärkupferbereich 



Größter Solarpark Südost  
Europas für Eigennutzung 



Ausbau von CO<sub>2</sub>-  
freier Industriewärme 



Wasserstofffähige  
Anodenöfen 



Optimierung der  
Schlackenbehandlung 



# Strategische Investitionen und EBITDA-Beiträge erhöhen sich deutlich

## Kurzfristig

Aktuell genehmigt

~ 1,7 Mrd. € für strategische Investitionen genehmigt

Wesentliche Projekte der 3 Säulen der Strategie - **Stärken & Sichern des Kerngeschäfts** (z.B. CRH, Edelmetallverarbeitung), **Wachstumsoptionen verfolgen** (Aurubis Richmond) und **Nachhaltigkeit** (z.B. PV-Parks & Industriewärme)

Die nächsten 3 bis 5 Jahre werden sich **EBITDA Beiträge** von ~ 260 Mio. € p.a. aufsummieren, davon ~170 Mio. € von Richmond

## Mittelfristig

Mittelfristige Planung

Weitere strategische Investitionen sind in mittelfristige Planung einbezogen und werden durch die Projekt-Stage Gates geführt

**Weiteres EBITDA Potential identifiziert**, im Wesentlichen aus modularen Recycling System, Batterierecycling als strategisches Wachstumsfeld und dem weiteren Ausbau von Aurubis Richmond

## Langfristig

bis 2030

Ziel und Umfang unserer langfristigen Wachstums- und Projektpläne bleiben auf einem hohen Niveau

Alle Investitionsprojekte unterliegen einer **Nachhaltigkeitsbewertung** (insbesondere CO<sub>2</sub>-Beitrag)

Alle strategischen Investitionen schaffen werthaltige Synergien zu unseren bestehenden Prozessen und zahlen positiv auf unseren **op. ROCE von mindestens 15 %** ein

# Jahrespressekonferenz Geschäftsjahr 2022/23

---

Hamburg, den 20. Dezember 2023

 **Aurubis**



# Rechtlicher Hinweis

---

## Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen einschließlich Aussagen zu den Zielen, Plänen, Erwartungen und Absichten der Aurubis, die mit Risiken und Unsicherheiten behaftet sind. Der Leser sollte vorsichtig sein, weil in die Zukunft gerichtete Aussagen bekannte und unbekannt Risiken beinhalten und auf signifikanten wirtschafts-, unternehmens- und wettbewerblichen Unsicherheiten und Eventualitäten basieren, die nicht im Wirkungskreis der Aurubis liegen. Sollte sich eine oder mehrere dieser Unsicherheiten und Eventualitäten eintreten oder sollten sich zugrunde gelegte Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten, überschlägig geschätzten bzw. geplanten Ergebnissen abweichen.